

Vossische Buchhandlung



Berlin W. 62.

Am Freitag, den 9. Dezember gelangt zur Ausgabe:

①

Bertha von Suttner,  
Der Frauenweltbund und der Krieg.  
1.—10. Tausend.

Preis Mk. 1.20 ord., Mk. —.90 netto.

Mit dem Donner der Verderben sprühenden Geschütze mischen sich die Klänge der Friedensschalmeien des Frauenweltbundes!

In vorliegender Schrift wird die Anschauung weiter Kreise über die Natur von Krieg und Frieden klargestellt und vertritt Verfasser — eine mitten im öffentlichen Leben stehende Persönlichkeit — die Ansicht, dass sich die Friedensagitationen des Frauenweltbundes als eine Gefahr für Staat und Gesellschaft kennzeichnen.

Obige Schrift will nicht chauvinistisch für den Krieg werben; sie zeigt aber, dass der Krieg als natürliche Funktion unausrottbar ist und dass jedes Volk, das noch konkurrieren will mit den übrigen Völkern, sich mit kriegerischem Sinne kriegerische Vorbereitungen sichern muss.

Sie finden für die Schrift einen unbegrenzten Leserkreis: alle Staatsbeamten, Militärs, Politiker und vor allem auch die Mitglieder des Frauenweltbundes sind Interessenten.

Durch den originellen, wirkungsvollen Umschlag wird sich bei Ausstellung der Schrift im Schaufenster ein grosser Absatz erzielen lassen.

Aufgabe Ihres Bedarfs erbitten wir umgehend; Bestellzettel anbei!

②

Rechtzeitig vor Weihnachten erscheint:

# Hinter geweihten Mauern.

Aus den Papieren eines Klostergeistlichen

VON

Bernhard Veridicus

(Roman aus der Gegenwart)

mit wirksamem Umschlagbild von Raphael Kirchner.

Preis eleg brosch. 4 *M.*, eleg. geb. 5 *M.*

Wir verdanken diesen Roman der Indiskretion des Abtes eines sehr berühmten Klosters. Die bisher bei Romanen erreichten Absatzziffern wird dieses Buch in Schatten stellen. Nicht nur daß der Autor an literarischen Feinheiten in Stil und Aufbau den glänzendsten Talenten gleichkommt, er bietet dem Leser inhaltlich auch etwas Neues, den Seelenkampf des ideal gläubigen Priesters mit der Macht der Liebe zum Weibe und ein Bild über das moderne Klosterleben, über das bisher kein Ungeweihter ein Urteil hatte.

Der Roman wird für das kommende Jahr den Markt beherrschen.

Ich liefere nur bar.

2 Probe-Exemplare mit 40% und garantiere diesen Rabatt auch bei Nachbezug.

Einzelne Exemplare mit 33 1/3%, 7/6 mit 40%, 13/12 mit 50%.

———— Nicht Abgesetztes tausche ich zur Messe um. —————

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 1. Dezember 1904.

Sugo Bermüßler Verlag.